

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 51/52 (1908)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd LII.

ZÜRICH, den 11. Juli 1908

Nº 2.

Für Ingenieure!

Soeben erscheint:

Projekt und Bau

der

Albula-Bahn.

Denkschrift

im Auftrage der Rhätischen Bahn zusammengestellt von

Dr. F. Hennings,

Professor am Eidgenössischen Polytechnikum, seinerzeit Oberingenieur der Rhätischen Bahn.

Preis kartoniert Fr. 12, in Leinwand geb. Fr. 13.50.

Die hochinteressante Publikation umfasst 76 Seiten Text, Folioformat und 36 meist doppel- und mehrseitige Tafeln mit Karte, Längenprofil, Normalpläne, Detailzeichnungen etc. etc. über die wichtigsten Objekte der Bahn.

Es ist eine der hervorragendsten Erscheinungen auf dem Gebiete des Eisenbahnbaues.

Die Albula-Bahn, als höchste Adhäsionsbahn Europas mit vollem Jahsbetriebe und eine der grossartigsten Gebirgsbahnen, bietet reichhaltiges und interessantes Material zu eisenbahntechnischen Studien wie keine zweite. — Dieses Material wird, von sachkundiger Hand gesichtet und bearbeitet, durch das vorliegende Werk nun auch weiteren Interessenten zugänglich und dürfte die Veröffentlichung in technischen Kreisen freudig begrüßt werden. Die Denkschrift kann durch alle Buchhandlungen sowie direkt vom Kommissionsverlag: F. Schuler in Chur bezogen werden.

Eidg. Polytechnikum

Es sind mit Amtsantritt auf 1. Oktober 1908 an der Ingenieurschule neu zu besetzen:

- a) eine Assistentenstelle für Strassen- und Eisenbahnbau;
- b) eine Assistentenstelle für Statik, Brückenbau und Hochbau in Eisen.

Erfordernisse: Hochschulbildung, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird.

Zürich, den 26. Juni 1908.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Bau-Ingenieur,

mehrsprachig, seit 10 Jahren Bauleiter bei pneumatischen Fundationen und Brückenbauten, Schweiz und Ausland, sucht Anstellung oder Projektarbeit zu Hause. Gefl. Offerten sub Chiffre Z. N. 7538 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSÉ,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

MUNICIPALITÉ A'ALEXANDRIE.

AVIS.

Die neugeschaffene Stelle eines
Chef-Assistenten des städtischen Chef-Ingenieurs

ist zu besetzen. Die Jahresbesoldung beträgt £ 420 (ca. 10,900 Fr.) und kann auf £ 480 erhöht werden auf Grund der bestehenden inneren Regulierungen der Municipalität. Seine Tätigkeit wird sich auf mechanische und hauptsächlich elektrische Gebiete erstrecken.

Die Bewerber müssen eine technische Hochschule besucht und die Schluss-Examen derselben mit Erfolg bestanden haben.

Ferner wird verlangt, dass sie in grösseren Konstruktionswerkstätten im Bau von elektrischen Zentralen und Verteilungsnetzen gründliche Erfahrung haben, Kenntnis von Pumpenlagern ist ebenfalls erwünscht. Gründliche Kenntnis der französischen oder englischen Sprache ist unerlässliche Bedingung.

Die Anmeldungen müssen von einem kurzen Lebenslauf begleitet sein mit Angabe des Geburtsdatums, der Nationalität, der besuchten Schulen und der bisherigen Tätigkeit, ferner sind Zeugnisschriften beizufügen.

Die Anmeldungen sind in französischer oder englischer Sprache abzufassen und bis zum 15. Oktober 1908 an folgende Adresse einzusenden, Monsieur l'Administrateur de la Municipalité d'Alexandrie Alexandrie (Egypte).

Schulhausbaute der Stadt Brugg.

Konkurrenzernöffnung

über

- a) Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten,
- b) Steinhauerarbeiten in Granit, Kalk oder Muschel-sandstein,
- c) Zimmerarbeiten,
- d) Dachdeckerarbeiten,
- e) Walzeisenlieferung,
- f) Massivkonstruktionen,
- g) Zentralheizung.

Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im «Effingerhof» zur Einsicht auf, woselbst Offertformulare bis 17. Juli, je nachmittags bezogen werden können.

Eingabetermin 19. Juli 1908, für Massivkonstruktionen und Zentralheizung 27. Juli 1908.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbaute der Stadt Brugg“ an den Gemeinderat in Brugg einzureichen.

Brugg, den 6. Juli 1908.

Albert Fröhlich, Architekt.

Türöffner, mit dem Schloss kombiniert. Vollständig neues Konstruktionsprinzip. Das einfachste am Markte, absolut sicheres Funktionieren, elektrisch od. mit Luft. Billiger Preis. Prospekte durch Metallwarenfabrik Oerlikon.

Wasserversorgung in der Ortschaft Landikon.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Wasserversorgungsgenossenschaft der Ortschaft Landikon eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die Ausführung der projektierten Wasserversorgungsanlage.

Die Arbeiten bestehen in der Ausführung der Grabarbeiten, Liefern und Montieren des Leitungsnetzes von ca. 600 m Länge samt den erforderlichen Hydranten, Schiebern und Formstücken, sowie der Reservoir-Armaturen.

Pläne, Bauvertrag und Bauvorschriften können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden, woselbst auch Preiseingabeformulare bezogen werden können.

Reflektanten für die Uebernahme der Arbeiten belieben Ihre Preis eingaben **verschlossen** und mit der Aufschrift „**Wasserversorgung Landikon**“ versehen, dem Unterzeichneten bis am 15. Juli einzusenden.

Landikon b. Zürich, den 29. Juni 1908.

Namens der Wasserversorgungsgenossenschaft:

J. Müller, Zirnerei Landikon.

Vergebung einer Eisenkonstruktion.

Die Lieferung und Aufstellung des Eisenwerks für die Strassenunterführung im Bahnhof Thaingen, an der Bahnstrecke Schaffhausen-Singen, mit einem Gesamtgewicht von

**90,4 t Flusseisen
2,96 t Gusseisen
0,72 t Stahlformguss**

soll, vorbehaltlich der Genehmigung des eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartements, nach den Bestimmungen der Verordnung des Grossen Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 öffentlich vergeben werden.

Das Bedingungsheft, die Zeichnungen und Gewichtsberechnung, sowie das Angebotsformular liegen bei der unterzeichneten Behörde in den üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht auf; auch werden diese Unterlagen gegen Ersatz der Herstellungskosten, welche durch Nachnahme erhoben werden, nach auswärts abgegeben.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift versehen «Angebot auf eine Eisenkonstruktion» bis spätestens **Montag den 13. Juli ds. Js.**, nachmittags 5 Uhr, zu welcher Zeit die Verdingungsverhandlung stattfindet, anhänger einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Singen, den 26. Juni 1908.

Grossh. Bahnbauinspektion.

Bodensee-Toggenburgbahn. Bau-Ausschreibung.

Die Unterbaurbeiten des Loses 5 Lichtensteig-Wattwil der Teilstrecke St. Gallen-Wattwil werden hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die hauptsächlichsten Arbeitsquantitäten sind:

Gegenstand	
Länge	m 1,790
Erd- und Felsbewegung	m ³ 18,400
Mörtelmauerwerk der Kunstdämmen und	
Mauern	m ³ 730
Trockenmauern etc.	m ³ 70
Voranschlag	Fr. 100,100.—

Bauvorschriften, Pläne und Kostenvoranschlag können auf dem Centralbureau der Bodensee-Toggenburgbahn in St. Gallen, Leonhardstrasse 5, II. Stock, eingesehen werden.

Angebote sind auf vorgeschriebenem Eingabeformular zu machen und bis längstens den 16. Juli 1908 mit eingeschriebenem Brief unter der Aufschrift «Baueingabe» einzureichen.

St. Gallen, den 30. Juni 1908.

Die Direktionskommission.

Beteiligung ev. Kauf.

Baumeister, praktisch und theoretisch gebildet, mit langjähriger Erfahrung, wünscht sich an einem nachweisbar rentablen Baugeschäft aktiv zu beteiligen. Bareinlage.

Offerten unter Chiffre H. 1007 U. an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Erstellung einer Dampfheizungsanlage in der neuen Kesselschmiede der Werkstätte Biel.

Pläne und Programme sind erhältlich beim Vorstand der Werkstätte Biel.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Dampfheizungsanlage Werkstätte Biel» sind bis 20. Juli 1908 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis 31. August 1908 verbindlich.

Basel, den 29. Juni 1908.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Rhätische Bahn.

Bau-Ausschreibung.

Die Erd- und Maurer-Arbeiten für die projektierte Erweiterung der Station Davos-Platz

im Betrage von rund 52,000 Fr. werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau unseres Oberingenieurs im Zimmer Nr. 11 des Verwaltungsgebäudes der Rhätischen Bahn in Chur eingesehen werden.

Offerten sind spätestens bis zum 15. d. Mts. der Direktion der Rhätischen Bahn einzureichen

Chur, den 6. Juli 1908.

Die Direktion.

Zu vergeben die Lieferung von 50 Schulbänken.

Muster kann in der Schule Niederglatt eingesehen werden. Offerten verschlossen mit Aufschrift «Schulbänke», an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Volkart, Hauptmann, bis 31. Juli 1908.

Bekanntmachung.

(Stollenbauten für Wasserleitung.)

Die Herstellung der Stollen für die neue Wasserleitung von Ranna nach Nürnberg soll im Wege des allgemeinen schriftlichen Angebots vergeben werden. Geplant sind die Stollen:

Nr. 1 Kuglberg	Länge rund 395 m	Stollenquerschnitt: 2,2 × 2 m.
Nr. 2 Haidenhübl	» 413 m	
Nr. 3 Gotthardt-Höllberg	» 873 m	
Nr. 4 Hufstätte	» 134 m	
Nr. 5 Buchenberg-Wallstein	» 2569 m	
Nr. 6 Viehberg	» 2455 m	

Zeichnungen und Bedingungen können im Geschäftszimmer der städtischen Bauleitung des Wasserwerkes Ranna-Nürnberg zu Hersbruck, Wilhelmstrasse Nr. 2, eingesehen werden. Ebdahin sind Anmeldungen wegen Besichtigung der Baustellen zu richten.

Die Angebote mit Nachweisen über die Leistungsfähigkeit des Unternehmers in Stollenbauten sind überschrieben und versiegelt bis zum

Montag den 7. September 1908, vormittags 11 Uhr,

an die städtische Wasserversorgung Nürnberg, Winklerstrasse 22/II, einzureichen.

Zu den alsdann stattfindenden Eröffnung der Angebote haben nur die Bewerber oder ihre Bevollmächtigten Zutritt.

Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den Stadtmagistrat, welcher sich vollkommen freie Wahl unter den Bewerbern, die bis zum 1. April 1909 an ihre Angebote gebunden sind, vorbehält.

Nürnberg, den 2. Juli 1908.

Stadtmagistrat:

Dr. von Schuh.

Jsolirungen aller Art.

Fachkundige
Ratschläge,
Pläne und
Kosten-
Voranschläge
gratis.



AUSFÜHRUNG FEINER METALLARBEITEN

.. Schmiedeisen, Messing, Kupfer etc., ..
geschmiedet, gehämmert, getrieben, ziseliert

WERKSTÄTTEN RIGGENBACH, BASEL.



Bühne's

Bleibolle

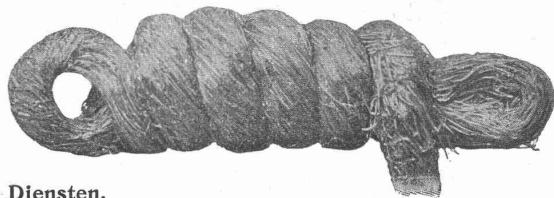
+ Patent 22786 und 31408

Prospekte, Zeugnisse und Preise zu Diensten.

zur Muffendichtung f. Gas-, Was-
serleitungs- u. Kanalisationsrohre
fabriziert und liefert die

Schweizerische
Metallurgische Gesellschaft
Basel.

Telephon No. 1829. Telegramm: PLOMBBLEI.



DELMENHORSTER ANKER-LINOLEUM



UNI, GRANIT, INLAID.

Langjährig bestbewährtes Fabrikat für Bauzwecke!

..... Muster nach Entwürfen erster Künstler.

..... Niederlagen auf allen grösseren Plätzen.

Bezugsquellen werden nachgewiesen durch die Generalvertretung für die Schweiz:

Hans Hassler & Co., Aarau.

Bauleuten und Häuserbesitzern zur gefl. Beachtung!

Das neue Patent-Türschloss „**Saturn**“ ist das einzige Schloss, das (und zwar solange es Schloss bleibt) eine ungemein sanfte und absolut geräuschlose, dabei äußerst solide Fallverriegelung aufweist, ohne dass beim Zumachen der Türe das Schloss berührt zu werden braucht. Die am Schließblech angeordnete Falle ist derart konstruiert, dass eine Art Verkeilung stattfindet, ein „Flotschen“ der ins Schloss gebrachten Türe unmöglich ist, ebensowenig ein Abprallen derselben bei intensivem Zuschlagen.

Trotz den hier besagten, gewiss zu begrüßenden Eigenschaften, wird dieses Schloss nicht teurer verkauft als Schlosser anderer Systeme soweit bessere Qualitäten in Frage kommen, kann somit nicht nur da, wo man auf etwas «Gediegernes» hält, sondern überall Verwendung finden.

Wo in Eisenwarenhandlungen nicht erhältlich, wird direkter Bezug vom Allein Vertrieb für die ganze Schweiz,

Ernst Bölliger, Brandschenkestrasse 26, **Zürich I.**

erbeten.

CONCOURS.

La commune de Monthey (Valais) ouvre entre les architectes suisses ou domiciliés en Suisse un concours pour l'élaboration d'un projet de bâtiment scolaire pour garçons et filles et salle de gymnastique. Le terme pour la présentation des projets est fixé au **31 août 1908**. Une somme de 2000 francs est mise à la disposition du jury pour récompenser les trois meilleurs projets. Le jury est composé de MM. Victor Chaudet, architecte à Vevey, Henry Baudin, architecte à Genève et Joseph Dufour, architecte à Sion.

Grössere schweizerische **Maschinenfabrik** sucht praktisch erfahrenen

Betriebsleiter

(Werkstätte-Chef). Bewerber muss wenigstens Technikum absolviert haben, mit der modernen Arbeitsweise und dem Akkordwesen vertraut sein, Organisationstalent besitzen und bereits in ähnlichen Stellungen erfolgreich tätig gewesen sein.

Zeugnisse mit Photographien, Gehaltsansprüchen und Angabe des event. Eintrittes sind unter Chiffre Z.G. 7757 zu richten an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

In der Abteilung „Baumaterialprüfung“ ist am **1. Oktober d. J.** die

erste Assistentenstelle

neu zu besetzen. Bewerber, welche über gute Kenntnisse der Baustoffe verfügen müssen, werden ersucht, ihren Bewerbungsschreiben Lebenslauf, Angaben über Gehaltsansprüche und Photographie beizufügen.

Königl. Sächs. Mechan.-Technische Versuchsanstalt Dresden
Helmholtzstrasse 7.

Viel Geld verdient

derjenige, der mein Land, ca. 28,000 \square' , Manesse-Dubsstrasse, Zürich II-III, kauft, à Fr. 2.90 per \square' .

U. Angst-Bader, alte Bairische Bierhalle, Basel.
Nähre Auskunft: Albert Meier, Diennerstrasse 30, Zürich III.

Accumulatoren

für alle Zweige der Industrie:

für Zentralen, Fabriken, Private, Laboratorien, Automobile, Schiffe, Waggonbeleuchtung usw.

liefert

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

in OERLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: LAUSANNE, Chemin Vinet 29.

Samnaunerstrasse III. und IV. Baulos.

Bauausschreibung.

Die Ausführung der Teilstrecke Oberschakel-Spissermühle der Samnaunerstrasse im Unterengadin (Länge 7 km, Breite 3,20 m, Kostenvoranschlag Fr. 370000) ist in Akkord zu vergeben.

Baubeginn: Herbst 1908 eventuell Frühjahr 1909; Vollendungszeit: Ende 1910.

Pläne, Bauvorschriften und Arbeitskostenvoranschläge liegen auf dem kanton. Bauamt in Chur und bei Ingenieur H. Peterelli in Weining-Martinsbrück zur Einsicht auf und wird daselbst jede weitere Auskunft erteilt.

Übernahmsofferten, in Prozenten des Arbeitskostenvoranschlags ausgedrückt, sind bis zum 6. August 1908 dem unterfertigten Departemente einzureichen.

Chur, den 7. Juli 1908.

Bau- und Forstdépartement des Kantons Graubünden.
P. Raschein.

Offene Oberingenieurstelle

Infolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines **Oberingenieurs bei der st. gallischen Rheinkorrektion** wieder zu besetzen.

Erfordernisse sind: tüchtige allgemeine und Fachbildung, ausreichende praktische Erfahrung im Wasserbau: selbständige Leiter grösserer Bauunternehmen werden bevorzugt.

Besoldung: Fr. 7000.— incl. Reiseentschädigung. Im Einverständnis mit dem schweizer. Bundesrat soll der Oberingenieur der st. gallischen Rheinkorrektion auch als schweizerischer Bauleiter bei der intern. Rheinregulierung funktionieren, welche Stelle mit Fr. 8000.— Gehalt und Reiseentschädigung dotiert ist.

Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae und Ausweisen über Studien und bisherige Praxis nimmt **bis 15. Juli der Vorstand des Baudepartements des Kantons St. Gallen**, Herr Regierungsrat Riegg, entgegen.

St. Gallen, 15. Juni 1908.

Im Auftrage des Regierungsrates:
Die Staatskanzlei.

Ecoles { d'horlogerie
et de mécanique
Ville de la Chaux-de-Fonds.

La place de **Directeur de l'Ecole de mécanique** est mise au concours.

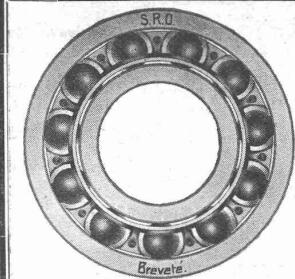
Les postulants doivent être porteurs du diplôme d'ingénieur-mécanicien et fournir des références.

Entrée 1er novembre 1908.

Traitemen minimum Fr. 4500.—

Pour renseignements et inscriptions s'adresser jusqu'au 18 juillet à Monsieur Ali Jeanrenaud, Président des Ecoles d'horlogerie et de mécanique.

Der Gesamtauflage der heutigen Nummer liegt ein Prospekt betr. „Thermometerbau“ der Firma J. C. Eckhardt, Manometerbauanstalt, Cannstatt-Stuttgart bei, worauf wir unsere werten Leser noch besonders aufmerksam machen.



Schoch, Huber & Co., Zürich II.

Werkzeuge und Maschinen für die gesamte Metallindustrie.

filletnverkauf der Kugellager der A.-G. von J. Schmid-Roost, Oerlikon

für Automobile, Transmissionen, allgemeinen Maschinenbau etc.

Fabrikat ersten Ranges.

Höchste bis heut erreichte Vollkommenheit, Präzision und Dauerhaftigkeit.

15jährige Erfahrungen auf diesem Spezialgebiete. Grosses Lager.



Amerik. Gurtförderer

System Robins

für jede

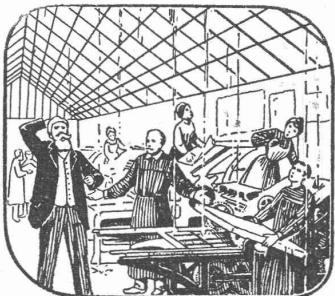
Industrie,
Steinbrüche, Kies- u. Sandgruben,
Fundamentaushub.

Unerreicht in Leistung und Haltbarkeit.

Projekte durch

**Robert Aebi & Co.,
Zürich V,**

Maschinen u. Geräte für Hoch- u. Tiefbau.



Kittlose



Patent No. 37200.

Glasdächer

Shedfenster

Shedrinnen

----- System G. Zimmermann -----

Generalvertreter für die Schweiz:

M. ERNST, THALACKER 21, ZÜRICH I.

Telephon 6996.



Dauernd geschützt gegen Regen und
Schwitzwasser!

Bau-Eisen Rundeisen für Eisenbeton.

Auch in grösseren Partien sofort lieferbar zu billigsten Tagespreisen. Ab Lager
Herzogenbuchsee auch zugeschnitten und fassonierte.

Träger in Normalprofil und Spezialträger. ■ Rollbahnmaterial.

Ed. Wüthrich & Co., Herzogenbuchsee.



Anerkannt beste

Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

sowie Zündschnüre und Rapseln

liefert
Dynamit Nobel, A.-G., Zürich

Fabrik in Isleten (Uri).

Dépôts in der ganzen Schweiz.

Mythenstrasse 21.

Telephon 3623.

CENTRALHEIZUNGEN

jeden Systems

Etagenheizungen

Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen
sowie **Sanitäre Anlagen**

erstellt die Firma

Hch. Berchtold's Erben

Thalwil bei Zürich

Gegründet 1859

☞ Vorzügliche Atteste und Referenzen. ☞

G. LAQUAI

Ingenieur-Bureau

Concordiastr. 22 ZÜRICH Telephon 7438

Vacuum Cleaner- (Entstaubungs-) Anlagen

jeder Leistungsfähigkeit, den Verwendungszwecken genau
angepasst, + 25931 Patent Booth

Patent Vacuum-Compressoren

für Elektrizitätswerke und Tramwaydépôts

Beton- und Mörtelmischmaschinen

+ Patent 33246 und Auslands-Patente

Erstklassige Referenzen

Man verlange Prospekte und Offerten

G. BÄSCHLIN-FIERZ

NACHFOLGER von O. v. TOBEL

BAU-GESCHÄFT

ZURICH III

AUSTRASSE 15

TELEPHON 13442

SORGFÄLTIGE AUSFÜHRUNG VON
NEUBAUTEN, UMBAUTEN, FABRIKBAUTEN,
REPARATUREN

EXAKTE UND KUNSTGERECHTE

STEINHAUERARBEITEN

Baugeschäft Th. Bertschinger

Zürich (Untere Zäune Nr. 17) und Lenzburg

Ingenieurbureau

unter Leitung von Dr. ing. H. Bertschinger.

Statische Berechnungen von

Eisen- und Eisenbeton-Konstruktionen.

Gutachten — Bauleitungen — Vermessungsarbeiten.



ROMUL

SAUGLUFT-(VACUUM) ENT-
STAUBUNGS-ANLAGEN-
"SYSTEM SCHAUER"

D-REICHS PATENTE
AUSLANDS PATENTE
Beste Saugkraft, einfacher
gefahrloser Betrieb.

PROSPEKTE DURCH
RÖPNER u. MÜLLER STUTTGART
TELEGRAMM-ADRESSE: ROMUL

Generalvertreter
für die Schweiz:

FELIX BERAN

Bautechnisches Bureau

ZÜRICH V,
Neptunstr. 86
...

Schweizer. Lichtpausanstalten A.-G.

Zürich, Auf der Mauer Nr. 4 und Schipfe Nr. 51
Bern, Amthausgasse Nr. 2 und St. Gallen, Unterstr. Nr. 43

Spezialität: Trockendruck (Plandruck)
Heliographie - - - Negrographie
Heliographie-Paus- und Zeichenpapiere
----- Lichtpausapparate -----

Man verlange Muster und Preislisten.

Wunner'sche Bitumen-Emulsion



macht Zementmörtel wasserdicht.

12jährige Referenzen.

Alleiniger Vertreter für die Schweiz:

F. Eckert & Cie, Zürich I

Bahnhofstrasse 73 a

Telegr.: Bitumen. Telephon 7175 Kataloge gratis.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!



J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vielerjähriger Erfahrung

Centralheizungen aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

erstellen unter Garantie

Rohrbrunnen

für Wasserversorgungen

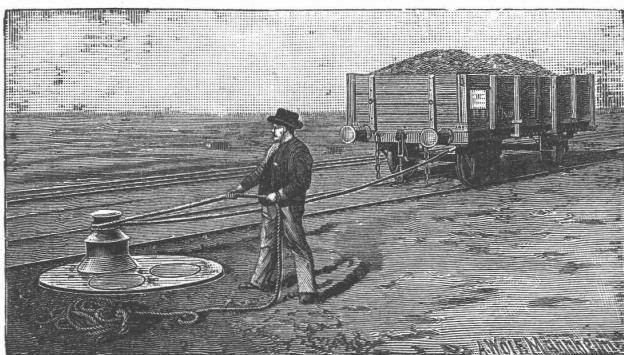
Guggenbühl & Müller
in
Zürich.

Aarburg; Aarwangen; Maggi,
Kemptal; Suter-Strehler, Zürich;
Luzern; Uzwil; Uznach; Wangen
a. d. Aare; Wolfwil; Centralmol-
kerei Zürich; Kloster Wurmsbach
bei Rapperswil usw.

EUBÖOLITH

Bester Boden für Fabriken, Schulen, Spitäler
■ ■ ■ ■ und Geschäftshäuser ■ ■ ■ ■

Euböolith-Werke (Emil Séquin)
Olten.



Joseph Vögele, Mannheim

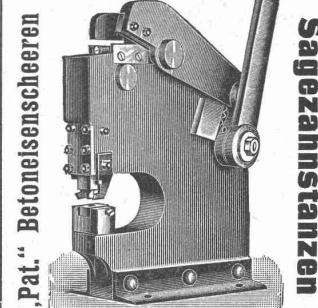
liefert seit 1842:

Weichen jeder Bauart und Spurweite
für Haupt- und Nebenbahnen;
Federzungenweichen, Patent Bo-
chumer Verein;
Herzstücke; Kreuzungen;
Drehscheiben und Schiebebühnen
für Lokomotiven und Wagen, mit
Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb;
Rangierwinden, Spills, elektr. an-
getrieben.
Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:
W. Wolf, Ing., Zürich.



F. GAUGER ZURICH



Spezialfabrikation von Scheeren
u. Stanzen, ganz in Stahl und
Schmiedeisen.

Willy Pape, Zürich IV.

CARLMULLER
ZÜRICH II
Patent-Bureau
PRIMA
REFERENZEN ~



Holenbrunner Mosaikplatten

Holenbrunn in Bayern

härtester und dauerhaftester Bodenbelag.

Spezialität: **Granit-Mosaikplatten**

unübertrifffener Bodenbelag für grosse Räume: Kasernen, Krankenhäuser, Bahnhöfe, Kirchen, Schulen, Maschinenhäuser, Schlachthof-Anlagen, Fabrikräume, Bürgersteige etc. etc.

Zugmesser



Schäffer & Budenberg, G.m.b.H., Filiale Seebach b. Zürich

Maschinen- u. Dampfkessel-Armaturen-Fabrik

Post- und Bahnstation Oerlikon

liefern:

Ventile, Hähne, Regulatoren, Sicherheitsventile und -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserableiter, Wasserstandsgläser, Waagen, Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a.

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.

A.-G. Alb. Buss & Co., Basel

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau.

Abteilung: Brückenbau, Kesselschmiede, Mechanische Schlosserei.

Werkstätten in Basel, Pratteln und Mailand.

Brücken — Stege — Krananlagen — Hochbaukonstruktionen — Leitungsmaste, Stauwehr-, Schleusen- und Rechenanlagen.

Unterbau für schwimmende Badanstalten — Reservoirs — Verdampfungsanlagen

Forwärmer und Reiniger eigenen Systems mit grösstem Nutzeffekt.

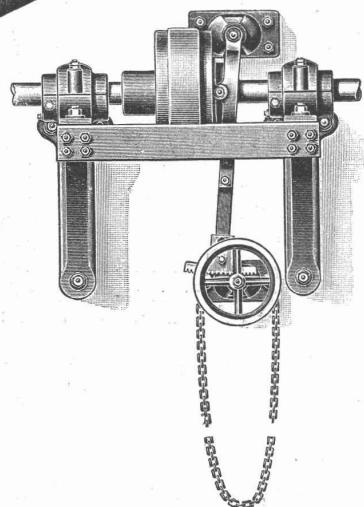
Oberlichte, eiserne Fenster und Tore, Rollwagengarnituren, Pressartikel etc.

Reparaturen. — Kostenberechnungen und Prospekte.

BENN KUPPLUNG

Patentiert in allen Industriestaaten
und überall als die **beste** und **zuverlässigste** Reibungskupplung anerkannt

Beweis der steigende Umsatz:



Verkauf pro 1901 für **2.528** P.S.

Verkauf pro 1902 für **7.827** P.S.

Verkauf pro 1903 für **12.988** P.S.

Verkauf pro 1904 für **29.861** P.S.

Verkauf pro 1905 für **37.082** P.S.

Verkauf pro 1906 für **52.546** P.S.

Verkauf pro 1907 für **60.591** P.S.

TRANSMISSIONEN

KOMPLETTE ANLAGEN FÜR ALLE INDUSTRIEZWEIGE.

SELLERSLAGER mit RINGSCHMIERUNG, mit herausnehmbarer unterer Laufschale, Patent, als FESTE STEHLAGER mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen für Massiv- und Hohlwellen.

GESELLSCHAFT der L. von ROLL ^{SCHEN} EISENWERKE.

EISENWERK CLUS.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphaltgeschäft

übernimmt:

Asphalt-Arbeiten, Asphalt-Isolierungen,
zweckentsprechend für Hoch- und Tiefbauten in nur
bewährter fachgerechter Ausführung und gewissenhafter
Bedienung mit Garantie. Referenzen zu Diensten.
Telegr.: Heinrich Brändli, Horgen. Telephon.

Fugenloser
Kunstholtz - Bodenbelag.

Dauerhaft wie Eichenholz.

Guss auf jede solide Unterlage, nach eigenem System
selbst auf ölige Holzböden.

CH. H. PFISTER & C°, BASEL VII.